

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis
Fachdienst Gesundheit
Lindenhof 1
99974 Mühlhausen | Thüringen
E-Mail: gesundheitsamt@uh-kreis.de
Telefon: 03601 80-2382

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Lindenhof 1
99974 Mühlhausen | Thüringen
E-Mail: ds@uh-kreis.de
Telefon: 03601 80-1234

3. Zweck der Datenverarbeitung

- vor- und nachsorgende Hilfen für psychisch Kranke nach dem Thüringer Gesetz zur Hilfe und Unterbringung psychisch kranker Menschen (ThürPsychKG)
- Unterbringungsverfahren nach dem ThürPsychKG und dem Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

- vor- und nachsorgenden Hilfen nach §§ 3, 4 und 28 ThürPsychKG
- Unterbringung nach §§ 1 und 9 ThürPsychKG sowie § 321 FamFG

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Eine Übermittlung Ihrer Daten an benannte Dritte findet nur statt, wenn Sie Ihre Einwilligung erteilt haben oder eine gesetzliche Verpflichtung dazu besteht:

- Empfänger nach § 4 Abs. 3 ThürPsychKG (öffentliche, freigemeinnützige und private Organisationen, Einrichtungen und Stellen zur Betreuung, Begleitung, Behandlung, sozialen Integration und Rehabilitationen)
- Betreuer, Angehörige und ggf. andere Verfahrensbeteiligte nach § 9 Abs. 2 ThürPsychKG

Ihre personenbezogenen Daten werden anonymisiert bzw. aggregiert zu statistischen Zwecken übermittelt an:

- Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA)
- Thüringer Landesamt für Statistik (TLS)

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von mindestens 10 Jahren, in Fällen nach §§ 7 ff. ThürPsychKG für 30 Jahre.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung - Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und

auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DSGVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Daher hat die betroffene Person das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Der Widerruf kann persönlich im Amt erfolgen. Gegebenenfalls muss die betroffene Person ihre Identität nachweisen. Ab Zugang der Erklärung dürfen die Daten der betroffenen Person nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt (**Widerrufsrecht**). Die betroffene Person kann nicht gezwungen oder gedrängt werden, die Einwilligung zu erklären oder aufrecht zu erhalten (**Freiwilligkeit der Einwilligung**).

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO. Dies ist der

Thüringer Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Häßlerstraße 8
99096 Erfurt
E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de
Telefon: 0361 573112900

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Eine Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht generell gesetzlich vorgeschrieben. In den Fällen, in denen eine gesetzliche Verpflichtung besteht, werden Sie gesondert darüber aufgeklärt.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO

Trifft nicht zu

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.